Nachrichten aus Regina

Abendunterhaltung

der Ost-End Steuerzahler-Vereinigung

Am Donnerstag, den 15. April, (morgen) abends 8 Uhr, findet die zweite gemütliche Abendunterhaltung der Ostend Steuerzahler-Vereinigung in der Gleisinger-Halle statt. Es wurde ein Komitee gewählt, um ein Programm aufzustellen und alle Vorbereitungen für den Abend zu treffen. Soweit es uns bisher bekannt ist, sollen einige ausgesuchte, höchst komische Soloscenen und Couplets vorgetragen werden. Für Abwechslung und Erfrischungen ist bestens gesorgt. Alle Mitglieder und Steuerzahler sind herzlichst eingeladen. Auf diejenigen, die an unserem ersten Vergnügen teilgenommen haben, können wir wohl diesmal bestimmt hoffen. A.R.

Wie wir erfahren, wird in diesem Jahre in Regina die Steuerrate auf 37 Mills steigen. Unterstützer der Separatschulen werden eine Steuer von 41.2 Mills bezahlen müssen.

Im Ostende der Stadt soll nach den neuesten Berichten, die hier im Umlauf sind, ein neuer „Wholesale Distrikt" gebaut werden. Die C.P.R. will Eisenbahnlinien legen, um diesen neuen Distrikt zu bedienen. Diese Lagerhäuser sollen zwischen der zehnten Avenue und der South Railway Straße gebaut werden.

Ein Osterei von ungewöhnlicher Größe wurde Herrn Jas. Loucks, einem Geflügelzüchter in Regina von einem seiner „Barred Rocks" Hühner geschenkt. Das Ei wog 3½ Unzen und hatte einen Umfang von 6¼ bei 7⅝ Zoll Länge.

Die Barbiere in Regina haben beschlossen, den Preis für das Haarschneiden auf 65c per Kopf zu erhöhen. Die erhöhten Kosten für Arbeiter und Material sollen der angebliche Grund hierfür sein. Der Preis für die verschiedenen Kopfpomaden ist ebenfalls bedeutend in die Höhe geschraubt worden.

Wegen zu schnellen Fahrens mit seinem Automobil ist W. R. Brander zur Zahlung einer Geldstrafe von $20.00 und Kosten verurteilt worden. E. Nelson bezahlte für ein ähnliches Vergehen $10.00 und Kosten.

Die ländliche Munizipalität Pense hat vor einigen Tagen an die hiesigen Veteranen $1000.00 für den Gebäude-Fonds gestiftet.

Der Lohn, den Baumeister den Anstreichern und Malern jetzt bezahlen, ist um 25 Prozent gestiegen. Alle Arbeiten werden in Zukunft dementsprechend berechnet werden müssen.

Vor einigen Tagen wurde ein gewisser John D. Kierander wegen Bigamie zu einem Jahre Zuchthaus verurteilt. Richter Hannon bemerkte, daß er die Strafe nur so gelinde festsetze, weil er den glänzenden Rekord des Angeklagten als Soldat im Felde in Betracht ziehe.

Eine neue große Molkerei soll in Regina mit einem Kostenaufwand von $25,000.00 gebaut werden. Diese Molkerei soll von einer Winnipeger Firma an der Halifax Straße, nördlich von der zehnten Avenue, erbaut werden. Der Kontrakt für die Errichtung dieses großen Gebäudes ist bereits an die Carter-Aldinger Co. vergeben worden.

Nathan Louis Greenfield, früher Besitzer von mehreren Zigarrengeschäften in hiesiger Stadt und später Präsident und Generalgeschäftsführer der „United Cigar Stores", ist, während er sich auf einer Geschäftsreise im Osten befand, in der Nähe von Toronto auf tragische Weise aus Leben gekommen. Von einem Eisenbahnzuge wurden ihm beide Beine abgefahren. Er starb kurz nach seiner Einlieferung ins Krankenhaus.

Am Sonntag, den 11. April fand in der St. Mary's Kirche die feierliche Einkleidung der Novice Elisabeth Kolinowski statt, die in's Ursulinerinnen-Konvent eingetreten ist und den Namen Schwester Gabriel erhielt. Die Novice stammt aus Leipzig, Sask., und ihre Einführung in den Orden ist die erste in Regina, wie auch die erste derartige Zeremonie, die jemals in Regina abgehalten worden ist. Der Kirchenchor unter der Leitung von John. W. Ehmann sang Wiegants Messe. Alle Schwestern von Bibank und Yorkton waren zur Feier erschienen. Die Zeremonie wurde von Rev. Father Böning vorgenommen, während Rev. Father Habets von Windthorst eine der Feier entsprechende Predigt hielt.

Geldsendung

Money Orders und Checks für Deutschland, Ungarn, Oesterreich, Czecho-Slovakia und Jugo-Slavia.

Schnell — Sicher — Pünktlich

Niedrigste Raten.

AMERICAN EXPRESS COMPANY

Zweig-Agenten.

MIDDLE EUROPEAN EXPORT CO., INC.

1431 Broadway, New York City.

Herr Farmer: —

Warum nicht in einem Lande wohnen, wo Sie das ganze Jahr hindurch ernten können? Sie können doppelt so viel Geld verdienen als Sie jetzt bekommen und dabei ein besseres Leben haben. Während des ganzen Winters ziehen Sie garnichts, doch geben Sie Ihr Geld für Kohlen, Kleider, Futter für Vieh und Schweine usw. aus.

Unternehmen Sie eine billige Reise und sehen Sie das Land, auf dem neun Ernten von Alfalfa jährlich eingehemmt werden; wo Sie vier Stück Vieh per Acker das runde Jahr hindurch halten können; wo so viel Wasser und Bewässerung das runde Jahr hindurch für nur $6.00 per Acker haben können; wo Sie gute Arbeiter für nur $1.25 per Tag bekommen können; wo der Boden am besten ist und wo Sie Obst jeder Art züchten können. Wir haben gute Schulen, Kirchen und viele deutsche Leute wohnen schon dort.

Schreiben Sie um Auskunft über unsere billigen Preise.

3 Whiteford Block **R. H. FILLION** Regina, Sask.

Preise für Sahne sind hoch

Farmer:— Warum sollen Sie weiter Dairy-Butter machen, wenn Sie für Ihre Sahne mehr Geld bekommen, außerdem immer gleich das Bargeld erhalten. Unsere Bedienung wird Sie zufriedenstellen. Wir haben Fabriken in Carlyle, Carnduff, Weyburn, Swift Current, Maple Creek und Moose Jaw.

Wegen Preise und sonstiger Auskunft schreiben Sie an das Hauptbüro: 790 Moose Jaw, Sask.

The Saskatchewan Creamery Co.

of Moose Jaw, Ltd.

Haben Sie Vertrauen auf die Zukunft Deutschlands?

Auf vielseitige Wünsche aus deutschen Kreisen haben wir eine

Gesellschaft zur Anlage von Geldern im Auslande, speziell Deutschland, gegründet.

Wir haben stets

Deutsche Landgüter in jeder Größe,
Geschäfts- und Zinshäuser in Groß- und Kleinstädten
Fabriken, industrielle Anlagen jeder Art,

zum Verkauf, garantiert von 6 bis 8 Prozent verzinslich.

Infolge des ungeheuren Preissturzes des deutschen Geldes können Sie heute **für ein Zehntel des reellen Wertes kaufen!**

Wie lange wird es dauern, bis die deutsche Geldwährung wieder auf den alten Wert kommt?

Wir verwalten auf Wunsch dieses Eigentums für Sie durch unsere deutschen Agenten.

Schreiben Sie uns um nähere Auskunft.

International Agencies, Ltd.

H. v. Walhausen (Manager Edmonton Church Supply Co.) H. O. Zwarg

Adresse: 342 Tegler Bldg., Edmonton, Alberta.

Wir haben auch stets deutsches, österreichisches und polnisches Geld.

An meine Freunde und Gönner

Der Courier hat seinen Wettbewerb bis zum 30. April verlängert. Dies bedeutet, daß ich jetzt nochmals mit voller Kraft an die Arbeit muß. Lesegelder zu sammeln um eine genügende Anzahl Stimmen zur Verfügung zu haben, um den Hauptpreis gewinnen zu können.

Allen meinen Freunden, die mich bis jetzt so gut unterstützt haben, danke ich bestens. Ich bitte dieselben jedoch, mir nochmals etwas zu helfen und Lesegelder an mich oder direkt an den Courier einzusenden. Wenn Sie Gelder direkt an den Courier senden, vergessen Sie es auf keinen Fall, auf einem besonderen Formular, das jede Woche im Courier erscheint, zu vermerken, daß alle Stimmen mir gutgeschrieben werden sollen.

Im Voraus bestens dankend, zeichne ich,

Hochachtungsvoll,

Karl Brodt

1956 St. John Str., Regina.

Sammlung im Markinch-Distrikt für die Notleidenden in Deutschland und Oesterreich

Herr Eduard Kainz, von Markinch, hielt sich vor einigen Tagen geschäftshalber in Regina auf und besuchte bei dieser Gelegenheit auch den Courier. Er teilte mit, daß Frank M. Silzer und er selbst von der ev. luth. Dreieinigkeitskirche in Markinch als Mitglieder eines Komitees ernannt worden seien, um für die Notleidenden in Deutschland und Oesterreich Unterstützungsgelder zu sammeln. Herr Kainz ersucht hierdurch alle im Markinch-Distrikt, ihn nach Möglichkeit bei seiner Arbeit zu unterstützen. Nachdem die Sammlung zu Ende gebracht worden sein wird, werden die Namen aller freundlichen Geber, wie auch die Beträge, die von ihnen gezeichnet worden sind, im Courier zur Veröffentlichung gelangen.

Es wäre zu wünschen, daß sich jeder im Markinch Distrikte in reichlichem Maße an dem Liebeswerk beteiligen möge.

Achtung Farmer! — Wenn jemand Schafhäute zu verkaufen hat, mit oder ohne Wolle, schicken Sie dieselben zu mir. Ich werde Ihnen die besten Preise bezahlen, je nach der Qualität der Häute. Schicken Sie per Expreß oder per Fracht, ich bezahle Kosten. **Mike Bratkowski, Edenwold, Sask.**

Marktpreise

Getreide

Tagespreise der Winnipeger Börse

Weizen—	
No. 1 Northern	215
No. 2 Northern	212
No. 3 Northern	208
No. 4	203
No. 5	191
No. 6	181
Hafer—	
No. 2 C.W.	107¾
No. 3 C.W.	103¼
Futterhafer No. 1 Extra	103¼
Flachs—	
No. 1 C.W.	528¼
No. 2 C.W.	520¼
No. 3 C.W.	468¼
Gerste—	
No. 3 C.W.	172
No. 4 C.W.	151½

Moose Jaw Viehmarkt

Schlachtstiere	8.00—12.50
Schlachtkühe	6.00—11.50
Ochsen	Kein Angebot
Mastkühe	7.00—9.00
Kälber	7.00—13.00
Schafe und Lämmer	7.00—10.50
Schweine—	
Ausgewählte	20.00
Leichte	16.00—18.00
Schwere	17.00—18.00

Montrealer Produkte.

Käse, feiner vom Osten 27½—28c
Butter, beste Rahmbutter 60c
Eier, frische, 52c
Kartoffeln per Sack in Waggonladung $4.75—5.00.

Einige von den vielen Dankschreiben, die wir täglich von geheilten Patienten erhalten.

Banguard, Sask., 23. März 1920

„Ich bin an Rheumatismus und Magenleiden seit den letzten 20 Jahren und war während der letzten fünf Jahre besonders schlimm. Ich versuchte verschiedene Medizinen ohne irgend welchen Erfolg zu erzielen; ich wurde zu Zeiten im Gegenteil etwas schlechter. Ich konnte nicht schlafen und auch nicht arbeiten. Schließlich wurde mir geraten, Larsen's Sanitarium, 1818 Scarth Str., Regina, zu versuchen. Ich begab mich sofort nach Regina und in das Sanitarium. Nach kaum 18 Tagen konnte ich essen, schlafen und fühlte keine Schmerzen mehr. Am Ende der vier Wochen hatte ich sieben Pfund zugenommen und fühle jetzt besser als zu irgend einer Zeit während der letzten zwanzig Jahre.

Sie können von diesem Briefe nach Belieben Gebrauch machen, und wenn irgendwelche Unglücklichen, die mit ähnlichen Leiden behaftet sind, durch Veröffentlichung dieses Briefes veranlaßt werden könnten, von Ihrer Heilmethode Gebrauch zu machen, so steht es Ihnen natürlich frei, denselben zu veröffentlichen. Irgend jemand, der über diese Sache Auskunft haben will, kann an mich schreiben und ein frankiertes Kuvert beilegen. Ich will gern alle Auskunft geben. Ich fühle dies als eine Pflicht der Dankbarkeit der Heilanstalt gegenüber.

Hochachtungsvoll,
Joe Dalsh,
Banguard, Sask.

Hier ist ein anderer Brief:

Strasbourg, Sask., 15. März 1920

Werte Herren!

Sie werden sich wohl wundern, schon lange Zeit von mir nichts mehr gehört zu haben. Tatsache ist, daß ich sehr beschäftigt hin und her mir an Zeit mangelt. Ich kann Ihnen nur mitteilen, daß seitdem ich Ihre Heilanstalt verlassen habe, ich vollständig gesund und geheilt bin. Ich bin gern bereit, irgend jemanden Auskunft zu geben. Ich litt seit mehreren Jahren an Rheumatismus, Verstopfung, Nierenleiden und Magenleiden als ich im letzten Oktober nach Ihrem Sanitarium kam. Nach zweiwöchentlicher Behandlung fühlte ich mich fein und schien geheilt zu sein. Ich wollte aber nicht schreiben und Ihnen dies mitteilen, bis ich mich auch überzeugt hatte, daß ich wirklich vollständig und dauernd geheilt worden bin. Jetzt bin ich davon überzeugt.

Ich versuche alle Leidenden, die ich kenne und die mit Leiden den meinen ähnlich, behaftet sind, nach Ihrem Sanitarium, das für mich so viel Gutes getan hat, zu senden.

Hochachtungsvoll,
Frau John Young,
Strasbourg, Sask.

Außer diesen haben wir noch Hunderte von anderen Anerkennungs- und Dankschreiben. Wir senden Ihnen solche gerne auf Verlangen.

LARSEN'S SANITARIUM,

1818 Scarth Str. Regina, Sask.

Kleine Nachrichten

Hoover als Präsidentschaftskandidat.

San Francisco. — Herbert Hoover hat dem republikanischen Klub telegraphiert, daß er die republikanische Nomination für die Präsidentschaftskandidatur für die Vereinigten Staaten annehme, wenn es so verlangt werden sollte.

Australien boykottiert deutsche Waren

Washington. — Ein Bericht aus Melbourne besagt, daß Australien in den nächsten Tagen einen Bann auf die Einfuhr deutscher Waren legen wird. Der Zolltarif ist bereits derart in die Höhe geschraubt worden, daß praktisch damit bereits jede Einfuhr aus Deutschland unmöglich gemacht ist.

Japaner kaufen deutsche Phosphatgesellschaft aus.

Berlin. — Eine japanische Firma hat vor einigen Tagen die Deutsche Pacific Phosphatgesellschaft käuflich erworben. Dieser Bericht entstammt dem „Berliner Tageblatt."

Haigs Zug zum Verkauf.

London. — Lord Haigs Zug, den er als Befehlshaber der britischen Armeen in Frankreich benützt hat, steht zum Verkauf. Der Zug besteht aus elf Waggons und enthält Schlafzimmer, Ankleideräume, Wohnzimmer, ein Offiziers-Kasino und eine Küche.

Beschließen Bau einer Kirche

Unsere kath. Gemeinde des hl. Johannes des Täufers, welche seit 12 Jahren hier an der Eisenbahnstation ein kleines Kirchlein besitzt, hat sich nun entschlossen, eine größere Kirche 63 bei 34 Fuß in unmittelbarer Nähe der alten Kirche zu bauen. Von den 32 Mitgliedern der Gemeinde haben 26 das gesamte Material für die Kirche nämlich 7,000 Dollars an die Manufacturers Lumber Co. bar bezahlt u. haben noch für mehr als 3000 Dollar Noten in der Bank. Unter die Kirche kommt ein Basement von 34 bei 40 Fuß mit einer gleich großen Halle und Kapelle. Bis vor Spätherbst muß die Kirche fertig sein, welche von den Herren Kottulak und Lannfusky von Dysart gebaut wird.

Zum Kirchenbau haben auch Andersgläubige in Dysart anerkennungswert beigetragen. Allen diesen meinen innigsten Dank, ebenso einigen Leuten von Lemberg, welche ihren Verwandten von Dysart diese Freude bereiteten. Es war niemand offiziell beauftragt außerhalb der Gemeinde Dysart für unsere Kirche zu kollektieren. Was Fremde dazu gespendet haben, das geschah aus eigenem Antriebe und aus Freundschaftsliebe. Es kann jeder gute Werke unterstützen, wo er will. Offizielle Kollekten müssen von H. H. Erzbischof bestätigt sein. Dies ist notwendig.

Pfarrer Jakob Wilhelm,
Dysart, Sask.

HALT!

Warten Sie mit Ihrer Bestellung für Weine und Spirituosen, bis Sie unsere große Anzeige am nächsten Mittwoch, den 21. April, gelesen haben. Wir sind das größte „Wholesale-Liquorhouse" im Westen. Halten Sie Ihre Bestellung für die

Middle West Wine Co., Ltd.

1219—9th Ave. East,

CALGARY - - ALBERTA

Europäische Wertpapiere

Wir haben einige Millionen zu offerieren — freibleibend:

Regierungsanleihen per 1000 Mark

5 Proz. Deutsche Reichsanleihe	$ 19.00
4 Proz. Deutsche Reichsanleihe	$ 18.50
3 Proz. Preußische Staatsanleihe	$ 18.00
4 Proz. Badische Staatsanleihe	$ 19.00
4 Proz. Badische Staatsanleihe	$ 19.00
5 Proz. Württemb. Reichsanleihe	$ 19.00
4 Proz. Sächsische Reichsanleihe	$ 19.00

Per 10,000 Kronen

4 Proz. Oesterr. Staatsanleihe	$ 60.00
5½ Proz. Oesterr. Staatsanleihe	$ 65.00
5½ Proz. Ungarische Staatsanleihe	$ 70.00
6 Proz. Ungarische Staatsanleihe	$ 75.00
4 Proz. Tschechoslovak. Staatsanl.	$100.00
4½ Proz. Tschechoslovak. Staatsanl.	$165.00
5 Proz. Bosnische Staatsanleihe	$ 95.00

Per 1000 Francs

5 Proz. Französ. Siegesanleihe	$ 64.00
5 Proz. Französische Anleihe	$ 54.00
5 Proz. Französ. Anleihe 1920	$ 74.00
5 Proz. Belgische Anleihe	$ 75.00
5 Proz. Belgische Anleihe 1920	$ 77.00

Per 1000 Lire

5 Proz. Italien. Staatsanleihe	$ 50.00

Städteanleihen, per 10,000 Mark-oder Kronen

Berlin 4 Prozent	$190.00
Hamburg 4½ Prozent	$190.00
Heidelberg 4 Prozent	$195.00
Chemnitz 4 Prozent	$190.00
Köln 4 Prozent	$220.00
Wiesbaden 4 Prozent	$210.00
Leipzig 4 Prozent	$210.00
München 4 Prozent	$210.00
Mannheim 4 Prozent	$220.00
Dresden 4 Prozent	$195.00
Bremen 4 Prozent	$195.00
Wien 5½ Prozent	$ 60.00
Budapest 6 Prozent	$ 75.00

Deutsche Städte-Valuta-Bonds

Ausgestellt in Mark, rückzahlbar in 1927/1928 in Schweizer Franken, mit Zins.: 123.50 für 100 Mark. Heute: $750 per 10,000 Mark. — 12,350 Schweizer Franken.

Man schreibe wegen näherer Einzelheiten.

Garantierte

Erste Hypoth. Pfandbr. von Banken und Industrie-Gesellschaften

Per 10,000 Mark oder Kronen

4 Proz. Böhm. Landesbank	$150.00
Oesterr. Bodenkred. Anstalt	$ 60.00
4 Proz. Ungar. Landwirtschaftsbank	$ 75.00
4 Proz. Bayr. Commerc. Bank	$195.00
4 Proz. Bayr. Hypothek Bank	$195.00
4 Proz. Gotha Grundkred.	$200.00
4 Proz. Hamburger Hypoth. Bank	$200.00
3½ Proz. Hambg. Hypoth. Bank	$190.00
4 Proz. Hannov. Bodencred. Bank	$190.00
4½ Proz. Siemens-Schuck. Werke	$200.00
4½ Proz. Hohenlohe Werke	$200.00
4 Proz. Krupp Werke	$250.00
4½ Proz. Allgem. Elektr.	$270.00

Andere Stadt- und Staatsanleihen

5 Proz. Tokio 1912	$ 65.00
4 Proz. Japan. Staatsanleihe	$ 65.00
5½ Proz. Kopenhagen	$ 90.00
5 Proz. Argentin. Staatsan.	$ 76.00
5½ Proz. Schweiz. Staatsanleihe	$ 86.00
6 Proz. Schwedische Staatsanleihe	$89.00

Wir offerieren für sofortige Ablieferung hier, in Chicago, folgende erstklassige deutsche Industrie-Aktien:

Allgem. Elektr. Ges.	$ 90.00	Siemens & Halske	$ 90.00	Darmstädter Bank	$75.00
Schuckert Werke	$ 90.00	Daimler Motor	$100.00	Bismarckhütte	$ 90.00
Geisenkirchener	$ 90.00	Bochumer	$ 90.00	Elberfelder Farbwerke	$ 90.00
Elektr. Unternehmung	$ 90.00	Deutsche Erdöl	$120.00		

Per Stk. 1000.— Aktie. Preisänderungen vorbehalten.

Geld-Ueberweisungen nach allen Ländern Europas billigst und schnellstens, per Post oder Kabel.

Direkte Kabel-Verbindung mit
Deutsche Bank, Berlin
Bank für Handel und Industrie, Berlin
Wiener Bank-Verein, Wien
Pester Ungar. Commercial Bank, Budapest
Böhmische Union Bank, Prag
Banca Commerciale Italiana, Triest
Banque Nationale de Credit, Paris
Banque Blankart & Cie., Zürich.

Europäische Banknoten stets auf Lager

L. KAUFMANN & CO.

Bank- und Schiffskarten-Geschäft. Chicago, Ill.

114 North LaSalle St. Filiale: South Chicago, Ill.

Die Sammlung für die Notleidenden in Oesterreich und Deutschland

Da der Raum in der heutigen Ausgabe unserer Zeitung infolge der Aufnahme von mehreren großen Anzeigen sehr beschränkt ist, veröffentlichen wir heute nur die folgenden Quittungen über die im Laufe der letzten Woche eingelaufenen Gelder. Wir bitten unsere Leser nochmals herzlich und dringend, die Aufrufe der letzten Woche zu beherzigen und ihre Gaben für die Hungernden in den Ländern der alten Heimat umgehend einzusenden. Die Not ist noch immer ungeheuer. In nächster Ausgabe bringen wir wieder einen längeren Artikel.

Bisher quittiert	$2,584.15
Geo. M. Jacoby, Dundurn, Sask.	25.00
Andreas Wippler, Earl Grey, Sask.	5.00
Sam Bettcher, Medicine Hat, Alta.	10.00
Ungenannt, High River, Alta.	5.00
Lorenz Samletzki, Rosthern, Sask.	20.00
Peter Waldner, Bruno, Sask.	3.00
Gesammelt von Theodor Block auf einem Fest zu Mount Green, Sask.	55.00
Insgesamt	$2,707.15

Herzlich dankend quittiert und Entsendungen weiterer Gaben erbeten.

Eile, lieber Leser. Eile in der Sendung von Geldspenden für dieses Werk der Barmherzigkeit.

Dieselben sind wie folgt zu adressieren:

Relief Fund c.o. „Courier",
1835 Halifax St.,
Regina, Sask.

„Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb."

In Sachen der Nachlassenschaft des Verstorbenen Anton Huck, Sr., früher im Dorfe Bibank der Provinz Saskatchewan, Farmer.

Hiermit wird öffentlich bekannt gegeben, daß alle diejenigen Personen, die einen Anspruch an den Nachlaß des verstorbenen Anton Huck, Sr., haben, der an oder ungefähr am 17. September 1919 gestorben ist, an die Rechtsanwälte Dörr und Guggisberg, 503 Northern Bank Bldg., Regina, Saskatchewan, eine genaue Aufstellung über ihre Ansprüche bis zum 10. Mai 1920, dieser Tag eingeschlossen, einzureichen haben.

Especially über alle Sicherheiten, die von denselben gehalten werden. Diese Aufstellungen sind in der gesetzlich vorgeschriebenen Weise als der Richtigkeit entsprechend zu bestätigen. Nach dem hier angeführten Tage wird der Nachlaßverwalter damit beginnen, das Vermögen des Verstorbenen unter die berechtigten Parteien zur Verteilung zu bringen. Eine vorgeschriebene diesbezügliche Nachricht ist bei den Rechtsanwälten Dörr und Guggisberg hinterlegt.

Datiert zu Regina, Saskatchewan, am 9. April A. D. 1920.

Dörr & Guggisberg
Rechtsbeistand für den Nachlaßverwalter.

Deutsche Städte Bonds

Wenn eine $100—4 Proz. New Yorker Städte Bond oder irgend eine der Bonds irgend einer anderer führenden Städte Ihnen für $10.00 gehalten worden, könnten Sie sich weigern, dieselben zu kaufen?

Dies ist der Charakter der Gelegenheit, die Ihnen in Bonds führender deutscher Handelsstädte geboten wird. Ausgaben von 100 Mark—4 Prozent, 4½ Prozent und 5 Prozent ungefähr ein Zwölftel ihrer Werte den Sie vor dem Kriege hatten.

Kaufen Sie Optionen

Ausgegeben für 6 und 9 Monate an

deutschen Marks

Das Bargeld ist jetzt zu den niedrigsten Preisen, die in der Geschichte bekannt sind, zu haben. Jede Steigerung von 1c macht einen Gewinn von $1000 an 100,000 Mark kleinere Beträge im Verhältnis.

$40.00 kauft Option an 10,000 Mark

$300.00 kauft Option an 100,000 Mark

Telegraphieren Sie Ihre Bestellungen — Zahlen sind beschränkt. Wir sind auf eine große Steigerung in den nächsten Monaten vorbereitet. Schreiben Sie noch **heute** um die Broschüre. 900 Prozent mögliche Gewinne an „Deutsche Städte Bonds" Foreign Exchange Dept.

CROSSMAN, SHERMAN CO.

7 Pine Straße New York

HUNDERTTAUSEND ASSORTMENTS

Schicken Sie, was Sie wollen

Stellen Sie Ihre Liebesgaben-Sendungen selber zusammen: Fragen Sie uns an oder berechnen Sie selber, was die Sendung kostet.

Für die **vorschriftsmäßige** Verpackung von Lebensmitteln **unter Garantie** berechnen wir $1.25 pro Sendung.

Vollgewichtige Ware! Unsere Schinken wiegen, was sie wiegen sollen.

Fracht und Versicherung zu unseren regulären Preisen. Schicken Sie Check oder Money Order mit Ihrer Bestellung.

Leine Substitute! Wir schicken keinen Syrup, wenn wir Zucker versprechen.

! ! Lieferung garantiert ! ! ! ! Voll versichert ! !

Wir liefern direkt zum Empfänger

Wir halten, was wir versprechen! Wir halten, was wir versprechen!

Für Export Extra zubereitet und verpackt. Beste Qualität

10 Pfund Schinken	$4.70
4 Pfund Speck	1.85
5 Pfund Schmalz	1.85
3½ Pfund Weizenmehl	0.30
5 Pfund Smoked Beef	2.00
Zucker	19c per Pfund
Kaffee	45c per Pfund
Kakao	45c per Pfund
Tee	55c per Pfund
Reis	16c per Pfund
Eier (12 pulverisiert)	60c
Seife	8½c per Stück
Rosinen	30c per Pfund
Macaroni	19c per gr. Paket
Schokolade, süße	55c
Erbsen	12c per Pfund
Linsen	16c per Pfund
Bohnen	12c per Pfund
Gries	15c per Paket
Milch, kondens.	20c per Dose

Fragen Sie bei uns an, was Sie das Sortiment kosten wird. Wir antworten sofort.

Der Tauschhandel Blüht!

In Deutschland, Oesterreich, Ungarn und den anderen mitteleuropäischen Ländern steht jetzt der Tauschhandel in voller Blüte. **So mancher alte Werktagsrock wird auf diese Weise zum Sonntagsbraten!** Alles hat jetzt draußen Tauschwert: **Kleider, Schuhe, Leib- und Tischwäsche,** alte oder neue. Schicken Sie hinaus, was Sie nur irgend entbehren können und sichern Sie sich dabei des Vorteils unserer **äußerst niedrigen Fracht- und Versicherungs-Preise** sowie, wenn gewünscht, unserer **zollfreien Ablieferung.**

12 CENTS per Pfund nach allen Teilen **Deutschlands.** **Versicherung** gegen alle Gefahren zu Wasser und zu Lande, ¾ Prozent.

14 CENTS per Pfund nach **Oesterreich, Ungarn** usw. **Versicherung** gegen alle Gefahren zu Wasser und zu Lande, 4 Prozent.

Mindestgewicht: 25 Pfund. — Können Sie selber die Sachen nicht **vorschriftsmäßig** einpacken, so tun wir es billigst für Sie. — **Alles,** was Sie uns senden, bitte, per **Expreß-Prepaid** zu schicken.

Wenn Sie mit Ihrer Hilfsaktion für die Aermsten da draußen **schlechte Erfahrungen** gemacht haben, schreiben Sie uns, und wir werden Ihnen ein hochinteressantes Flugblatt gratis und franko sofort übersenden.

Continental Commodity Corporation, Dept. 7

„Wir halten, was wir versprechen"

(unter persönl. Leitung von A. Paul Maerker-Brandon, 7 Jahre Red.-Mitgl. des „N. Y. Herold")

Telephon: Barclay 3572 und 3573. **25 West Broadway, New York City** Kabel-Adresse: Concoration.

Farmen zu verkaufen

Wir haben stets stets eine gute Auswahl **Farmen in Zentral-Alberta,** mit oder ohne Viehbestand und Zubehör, zu verkaufen.

Streng reelle Bedienung.

Wenn Sie **verkaufen wollen,** listen Sie Ihre Farm bei uns, wir haben gute Käufer.

Geld zu verleihen auf Farmland.

342 Tegler Bldg., Edmonton, Alberta.

INTERNATIONAL AGENCIES LTD.

(Deutsche Firma)